

I Allgemeines

- A) DEMOVERSION <--> VOLLVERSION
- B) Hinweise zu Diagnostik- und Übungsprogrammen

II Schreiben und Lesen

Kennwort:sul

- A) Grundsätzliches
- B) Programmbeschreibung

III Der Editor

- A) Der Texteditor
- B) Wie arbeite ich mit dem Sprachaufnahme-Editor ?

IV Der Lautstärkeregler

I Allgemeines

A) DEMOVERSION <--> VOLLVERSION

Die Programme liegen als DEMOVERSION vor.
Sie können i.d.R. den vollen Funktionsumfang testen.
In **Schreiben und Lesen** ist eine zeitliche Begrenzung programmiert,
so dass Sie das Programm immer wieder neu starten müssen, um alle
Funktionalitäten kennenzulernen.

Jedes Programm ist in eine Vollversion umwandelbar. Somit
entfallen weitere Versandkosten für die Versendung der CD. Sie
bekommen von der Medienwerkstatt Mühlacker lediglich Ihre
Lizenz-Nr. mitgeteilt.

Für Schullizenzen gelten besondere Konditionen.

Bestelladresse

Medienwerkstatt Mühlacker
Pappelweg 3 75417 Mühlacker
Tel.: 07041-83343 Fax: 07041-860768
E-Mail: Medienwerkstatt@s-direktnet.de
<http://www.medienwerkstatt-online.de>

B) Hinweise zu Diagnostik- und Übungsprogrammen

- Fehleranalyse von handschriftlichen Leistungen

Mit unserem Programm CURD (Computerunterstützte Rechtschreibdiagnostik) können Sie jeden Rechtschreibtest und jedes Schülerdiktat nach 92 beschriebenen Fehlerkriterien analysieren.

- Auch Fehler, die Schüler bei der Arbeit mit den Rechtschreibübungsprogrammen CURT-O und CURT-S, die nach dem Karteikastenprinzip arbeiten, machen, können Sie im Nachhinein mit CURD analysieren.

Die Programme CURD, CURT-S und CURT-O erhalten Sie mit ausführlichen Handbüchern bei:

Marlis Dostert
Pädagogische Software
Krämerkopfstr. 43
66640 Namborn

Tel./ Fax: 06854 / 92270
E-Mail: p_soft@t-online.de
http://home.t-online.de/home/p_soft

II Schreiben und Lesen

A) Grundsätzliches

Das Programm Schreiben und Lesen ist ein kombiniertes Arbeitsprogramm, das kreatives Schreiben fördert und den Leselernprozess unterstützt.

Letztlich kann der Schüler „tönende“ Geschichten schreiben, die dann überprüfend erlesen werden können.

Auch das Arbeiten mit dem Tonaufnahmestudio fördert den Leselernprozess, da das Kind erst seine eigenen Produkte erlesen muss.

Zu jedem Wort eines vorgegebenen Grundwortschatzes existieren Sounddateien.

Arbeitet der Schüler an einem Text, so kann er überprüfen, ob für ein bestimmtes Wort schon eine Wortaussprache existiert. Gegebenenfalls, wenn die korrekte Rechtschreibung bekannt ist, kann er den „Soundwortschatz“ leicht erweitern.

Eltern, Erzieher oder Lehrer sollten das Kind unbedingt bei der Korrektur unterstützen und dann gemeinsam die neuen Wörter in den Grundwortschatz übernehmen.

Sehr einfach ist es z. B. eine Geschichte in eine Leseübung umzuwandeln.

Die Leseabschnitte werden mit dem „\“ - Zeichen markiert. Die Übung ist abzuspeichern und kann anschließend mit dem Satzeditor bearbeitet werden.

B) Programmbeschreibung

Kennwort: sul

1. Eröffnungsbildschirm

Abbildung 1 zeigt den Eröffnungsbildschirm.

Von links nach rechts gesehen, können folgende Übungen, bzw. Arbeitshilfen aufgerufen werden:

1.Vorlesen	2.Lesen	3.Schreiben	4.Info
5.Editor	6.GWS	7.GWS-F	7.Ende

zu 1: Hier bekommt der Schüler einen Überblick über den Text.

zu 2: Hier können Sätze und einzelne Wörter vorgelesen und erlesen werden.

Zu 3: Intelligenter Texteditor, der Geschriebenes vorlesen kann.

Zu 5: Mit dem Editor können eigene Leseübungen erstellt werden.

Zu 6: Der Grundwortschatz kann erweitert werden

Zu 7: Einträge im Grundwortschatz können gelöscht werden.

Zu 5, 6 und 7 muss das Kennwort sul eingegeben werden



Abbildung 1

2. Vorlesen

Bei dieser Übung kann sich der Schüler die ganze Geschichte vorlesen lassen und mitlesen. Dabei wird der aktuelle Sinnabschnitt farbig untermalt.

Die Bedienung ist ähnlich wie unter **3. Lesen**.

3. Lesen

Abbildung 2 zeigt den Lesebildschirm

Er ist in 3 Bereiche eingeteilt:

1. Einlesen von Übungen 2. Tonaufnahmestudio 3. Steuereinheit

zu 1: -Leseübungen können eingelesen werden (Diskettenbutton)
 -Die Übungen können auch ausgedruckt werden (Druckerbutton)

- zu 2: -Aufnahmestudio (siehe Punkt II B, Wie arbeite ich mit dem Aufnahme-Editor?)
- Zu 3: -Die Schriftgröße kann eingestellt und die Lautstärke verändert werden.

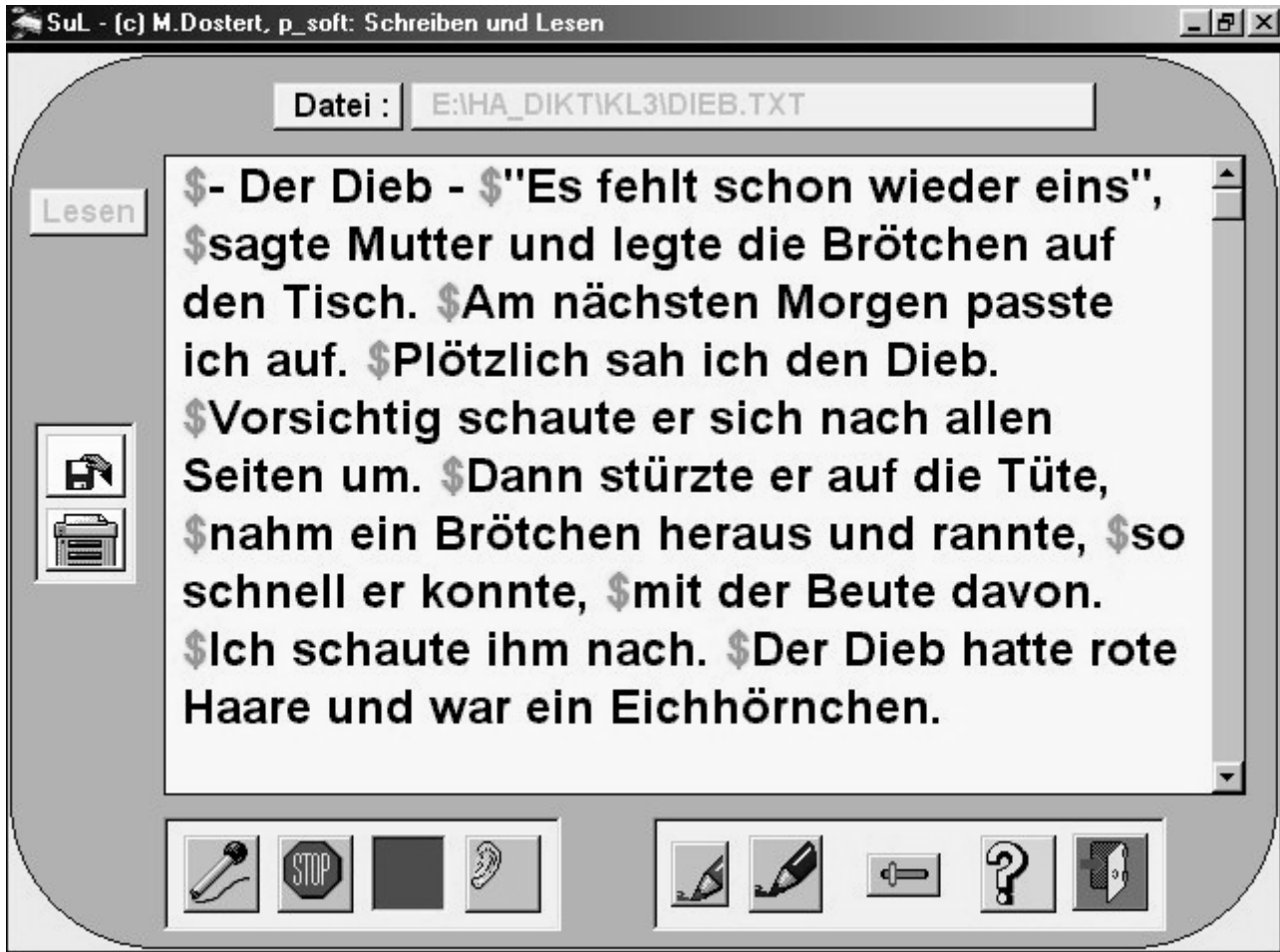


Abbildung 2

Vorleseoptionen:

a) Satz vorlesen

Klickt man mit der linken Maustaste das **\$-Zeichen** an, so wird der dazugehörige Satz bzw. Sinnabschnitt vorgelesen.

b) Wort vorlesen

Klickt man mit der rechten Maustaste auf ein **Wort**, so wird das angewählte Wort vorgelesen.

Übungsmöglichkeiten:

- Der Schüler erliest mit dem Tonstudio einen Satz und vergleicht ihn mit dem Kontrollsatz (\$-Zeichen anklicken).

- Auch einzelne, z.B. schwierige Wörter können so geübt werden.
- Auch nur Mitlesen trainiert die Lesefähigkeit.
- Letztlich kann die Vorleseoption auch als Diktattrainer genutzt werden. (Satz diktieren lassen und von Hand niederschreiben.

3. Schreiben



Abbildung 3

Abbildung 3 zeigt den Schreibbildschirm

Er ist in 4 Bereiche eingeteilt:

1. Einlesen, Speichern und Drucken von Übungen
2. Erweitern und Löschen des Grundwortschatzes
3. Tonaufnahmestudio
4. Steuereinheit

- zu 1:**
- Texte können eingelesen oder abgespeichert werden (Diskettenbutton).
maximal 6 Zeichen für den Dateinamen !!!
 - Die Übungen können auch ausgedruckt werden (Druckerbutton).
 - Ein Text kann neu angelegt werden (Radiergummibutton).
- zu 2:**
- Der Grundwortschatz kann erweitert werden (GWS-Button)
 - Falsche Eintragungen im GWS können gelöscht werden (GWS-Button mit Radierer).
 - Die Erweiterbarkeit des Grundwortschatzes und eventuelle Korrekturen sollten durch eine recht-schreibsichere Person geschehen.
 - Zum Schutze der Sounddateien muss ein Passwort **SUL** eingegeben werden.
 - **Vorgehensweise:**
Klicken Sie das unbekannte Wort mit der rechten Maustaste an. Der Cursor muss im Textfeld sein. Bei Nichtvorhandensein der Soundversion wird das Wort nicht vorgelesen.
 - Sie können jetzt die das neue Wort in der Sounddatei aufnehmen. Klicken Sie den GWS-Kartei-Button an und geben Sie das **Passwort** **SUL** ein.
 - Entsprechend, wie oben beschrieben, können Sie Wörter im GWS löschen.
 - Mit dem Text-Pr-Button überprüfen sie den gesamten Text auf unbekannte Wörter. Alle unbekanntes, aber auch fehlerhafte Wörter werden markiert.
 - Dies bietet Anlass zur Textreflexion und motiviert zum aktiven Umgang mit Fehlern.

Die Überprüfung und eventuelle Korrekturen sollten durch eine rechtschreibsichere Person in Interaktion mit dem Schüler geschehen.
- zu 3:**
- Aufnahmestudio (siehe Punkt II B, Wie arbeite ich mit dem Aufnahme-Editor?)
- Zu 4:**
- Die Schriftgröße kann eingestellt und die Lautstärke verändert werden.

Übungsmöglichkeiten mit dem Schreibbildschirm

Grundlage der unten beschriebenen Vorgehensweisen ist der kreative, eigenständige Umgang mit Texten. Die Möglichkeiten sind unerschöpflich.

a) Eigene Texte entwerfen

Der Schreibbildschirm ist ein intelligenter Texteditor, mit dem die Kinder beliebige Texte schreiben können.

Mit dem "Tonaufnahmestudio" können Sie sich Wörter oder Sätze (deutlich und eventuell in Dehnsprache aufnehmen !!) vorsprechen und danach eintippen.

Ob ein Wort im GWS vorkommt, kann leicht überprüft werden:

Der Cursor muss sich auf dem zu überprüfenden Wort befinden. Durch Anklicken eines Wortes im Text mit der rechten Maustaste können Sie das Wort aussprechen lassen und somit auch Ihre Textproduktion überprüfen.

Voraussetzungen hierzu sind:

- 1.) Das geschriebene Wort befindet sich im GWS (Soundbibliothek)
- 2.) Es muss korrekt geschrieben sein.

Wenn sich das Wort nicht im GWS befindet, ist er leicht erweiterbar. Der GWS-Kartei-Button muss angeklickt werden und der neue Begriff kann eingetragen werden

TIPP !!!

Lassen Sie das Kind erst seinen Text ganz entwerfen und überprüfen sie ihn dann gemeinsam auf Rechtschreibfehler. Jetzt können Sie die neuen Begriffe aufnehmen.

Versehentliche Falscheintragungen (Wörter mit Rechtschreibfehlern) lassen sich leicht löschen (GWS-Button mit Radierer anklicken)

b) Eigene Vorlesetexte entwerfen (Tönende Geschichten entwerfen)

Speichern Sie die Textproduktion des Kindes ab. Denken Sie daran, dass Sie für den Dateinamen maximal 6 Zeichen benutzen dürfen !!!

Mit dem Editor oder auch mit dem Schreibbildschirm können Sie den Text leicht in eine Leseübung umwandeln.

Satz- oder Sinnabschnitte einfach mit "\" - Zeichen markieren

Beispiel: Ich gehe jetzt in den Wald.\ Dort sammle ich Erdbeeren.\ Mutti geht auch mit.\

TIPP !!!

Speichern Sie jetzt die Geschichte unter einem anderen Namen, denn im Originaltext stört das "\".

Beispiel: Wald.txt in **Wald_1.txt** umspeichern.

Wald_1.txt benutzen Sie jetzt, um die Leseübung anzulegen.

Klicken Sie im Editor auf Satzaufnahme-Editor

(Weitere Beschreibung unter Punkt IV Der Editor)

Denken Sie daran, dass das Kind seine Texte (Sätze) selbst sprechen sollte. Neben dem wichtigen eigenständigen Handeln wird ganz nebenbei auch noch das Lesen geübt!

c) Fibeltexte, usw. übernehmen und Lesen üben.

Der Schüler kann auch, wie unter b) beschrieben Fibeltexte oder Kurzgeschichten niederschreiben, sie in eine Leseübung umwandeln und dann eigenständig Lesen üben.

3. Soundwörter ins Wörterbuch aufnehmen

Es gibt 2 Möglichkeiten den Grundwortschatz (Soundwörter aufnehmen) zu erweitern:

1. vom Eröffnungsbildschirm und 2. vom Schreibbildschirm aus:

- zu 1:
- Hier erreichen Sie zunächst Abbildung 4.
 - Klicken Sie den Anfangsbuchstaben des aufzunehmenden Wortes an.
- zu 2:
- Das gekennzeichnete Wort (blaue Kennzeichnung) wird übernommen und wie in Abbildung 5 dargestellt.



Abbildung 4



Abbildung 5

a) Aufnehmen, b) Editieren und c) Anhören der Begriffe

- 1) Wenn Sie von der Seite **Schreiben** kommen steht das Wort schon im Aufnahmefeld (kleines Textfeld). Es braucht nur noch aufgenommen zu werden.
- 2) Sie wollen den GWS von der Eröffnungsseite aus erweitern. Tippen Sie im Aufnahmefeld den Begriff ein und nehmen Sie ihn auf.
- 3) Im Anzeigefeld (großes Feld) können Sie durch Anklicken der Begriffe mit der linken Maustaste die Wörter anhören.
- 4) Auch andersklingende Begriffe (gleiche Schreibweise) können aufgenommen werden (Aufnahme unter **Button Weg2**).

Z.B. **weg** (von weggehen) oder der **Weg**.
Im Text werden dann beide Alternativen vorgelesen!

5) Problem

Grundsätzlich kann es vorkommen, dass unterschiedliche Sounddateien von unterschiedlichen Wörtern die gleiche Kennung bekommen.

Gottseidank ist dies äußerst selten. Die hängt damit zusammen, dass aus Kompatibilitätsgründen nur Dateien mit 8 Zeichen zugelassen sind.

Beispiel: "schlafen" und "schlichen" werden beide als schli450.wav abgespeichert.

Kommt dies vor, hören Sie für ein Wort die falsche Aussprache. Sie können dies korrigieren indem die korrigierte Aussprachemöglichkeit kann dann mit dem Weg3-Button aufgenommen wird.

Voraussetzung hierzu ist, dass die Wortlänge mehr als 8 Zeichen hat !!

Diese Aufnahme wird markiert, indem ein " _ " eingefügt wird.

Es werden dann beide Aussprachemöglichkeiten wiedergegeben.

4. Soundwörter aus dem Wörterbuch löschen

Es gibt 2 Möglichkeiten den Grundwortschatz (Soundwörter) zu löschen:

1. vom Eröffnungsbildschirm und 2. vom Schreibbildschirm aus:

- zu 1:**
- hier erreichen Sie zunächst Abbildung 6
 - Klicken Sie den Anfangsbuchstaben des zu löschenden Wortes an.
- zu 2:**
- Das gekennzeichnete Wort (blaue Kennzeichnung) wird übernommen und wie in Abbildung 7 dargestellt.



Abbildung 6

Löschen und Anhören der Begriffe Passwort: SUL

Damit die Sounddateien nicht durch die Schüler gelöscht werden können, ist die Löschfunktion nur über Passwort zu erreichen.

Das Wort muss im Anzeigefeld (großes Feld) markiert werden.

Durch Buttonklick mit der linken Maustaste auf den Löschbutton wird der Begriff gelöscht; es erfolgt aber noch eine Abfrage.

- a) Wenn Sie von der Seite **Schreiben** kommen steht das Wort schon im Aufnahme-feld (kleines Textfeld). Es braucht nur noch, wie oben beschrieben, gelöscht zu werden.
- b) Sie wollen den GWS von der Eröffnungsseite aus löschen. Tippen Sie im Aufnahme-feld den Begriff ein. Er wird dann automatisch markiert. Er braucht nur noch, wie oben beschrieben, gelöscht zu werden.
- c) Im Anzeigefeld (großes Feld) können Sie durch Anklicken der Begriffe mit der linken Maustaste die Wörter anhören.

IV Der Editor



Abbildung 7

Auf dieser Seite (Abbildung 8) können Sie den 1) **Texteditor**, den 2) **Satzaufnahme-Editor** und den 3) **Wortaufnahme-Editor** aufrufen.

- Zu 1)** Mit dem Texteditor können Sie einfach Leseübungen anlegen.
- Zu 2)** Mit dem Satzaufnahme-Editor können Sie die Sounddateien zu den Leseübungen anlegen.
- Zu 3)** Mit dem Wortaufnahme-Editor können Sie die Sounddateien zu den Leseübungen anlegen und die Grundwortschätze erweitern.

Wichtig!: Die Dateinamen bei allen Leseübungen dürfen maximal 6 Zeichen groß sein, denn die Sounddateien werden automatisch aus dem Dateinamen und der Anzahl der Einheiten generiert.

Bsp.: Aufgab.txt ->> Aufgab1.wav bis Aufgab99.wav

A) Der Texteditor

Mit dem Texteditor, der bei den Programmen vorhanden ist, können Sie leicht eigene Übungen entwerfen.

Wie lege ich Leseübungstexte an?

Beispiel:

```
Der Mond geht unter.\ Die Kinder schauen zum Himmel.\  
Sie sehen in der klaren Nacht\ noch sehr viele Sterne  
funkeln.\
```

```
.  
Um zehn Uhr geht Egon schlafen.\
```

Mit dem Editor schreiben Sie einfach eine Geschichte oder einen Leseabschnitt aus dem Lesebuch ab.

Markieren Sie die Sinnabschnitte mit " \".

Es ist zweckmäßig für jede Lektion ein eigenes Unterverzeichnis anzulegen. Die Datenstruktur könnte folgendermaßen aussehen:

```
Unterverzeichnis   Lekt1       Lekt2       Lekt3       .....  
                   Ueb1.txt    Ueb2.txt    Ueb3.txt    Ueb .txt
```

Mit dem Satz- und Wortaufnahme-Editor werden dann automatisch in die Unterverzeichnisse die Sound-Dateien erstellt (siehe unten).

B) Wie arbeite ich mit dem Sprachaufnahme-Editor ?

Der Satzaufnahme-Editor

Laden Sie eine vorbereitete Datei, die Sie wie oben beschrieben angelegt haben, z.B. Advent.txt

Der erste Satz erscheint dann im Fenster.

Ist schon ein Satz aufgenommen, so ist das Feld im Aufnahme-Editor grün.

Ist noch kein Satz aufgenommen, so ist das Feld rot.

Aufnahme starten: Klicken Sie den Button "Aufnahme" an.
 Während der Aufnahme leuchtet eine Glühlampe.

Aufnahme beenden: Beenden Sie die Aufnahme, indem Sie den
 Button "Aufnahme-Stop" anklicken.

Aufnahme überprüfen: Lautsprecher-Button anklicken

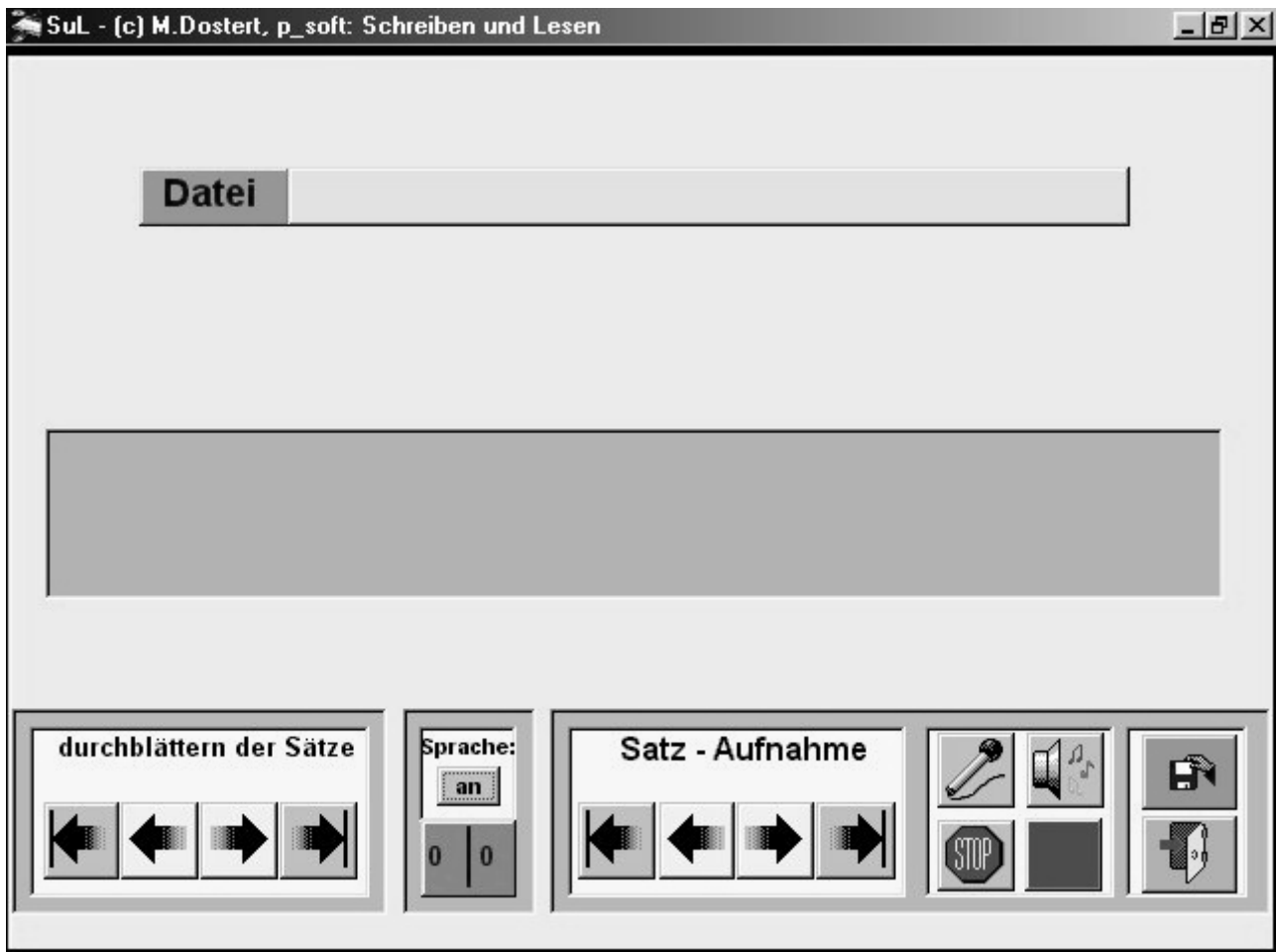


Abbildung 8

Der Wortaufnahme-Editor

Laden Sie jetzt die gleiche vorbereitete Datei, in unserem Beispiel Advent.txt

Wie oben beschrieben werden jetzt die Einzelworte aufgenommen.

V Der Lautstärkeregler

Einstellen des Lautstärkereglers

Klicken Sie den kleinen Regler an; ein Fenster wird geöffnet. Klicken Sie dann den Lautstärkeregler mit der linken Maustaste an und halten Sie die Maustaste gedrückt. Bewegen Sie den Regler hoch oder runter.